

HelloFresh beliefert jetzt auch Frankfurt und Hannover mit eigener Last-Mile-Lösung

- **HelloFresh baut selbst organisierte Last-Mile-Lösung stetig aus**
- **Zusätzliche Investitionen stellen Kund:innen noch stärker in den Mittelpunkt**
- **Mit Frankfurt am Main und Hannover beliefert HelloFresh nunmehr acht deutsche Metropolregionen sowie Wien in Eigenregie**
- **Für 2022 ist die Ausweitung auf weitere Regionen geplant**

Berlin, 20. Oktober 2021 - HelloFresh SE („HelloFresh“), der weltweit führende Anbieter von Kochboxen beliefert seine Kund:innen in Frankfurt am Main und Hannover ab diesem Monat in Eigenregie. Damit bietet das Unternehmen seinen Kund:innen eine noch flexiblere und zuverlässigere Zustellung seiner Kochboxen. Erst im Frühjahr 2021 hatte HelloFresh mit dem [Aufbau eines eigenen Liefernetzwerkes in Deutschland und Österreich](#) gestartet. Seit Mitte Februar werden damit bereits Kund:innen in Berlin, Hamburg, Köln, Düsseldorf, dem Ruhrgebiet, München und Wien bedient.

Fokus auf verbessertem Kund:innenerlebnis

Mit dem Ausbau der eigenen Last Mile-Lösung fokussiert sich HelloFresh weiter auf die Kund:innen und ihr Kochboxen-Erlebnis. Die organisatorische und technische Kontrolle des gesamten Logistikprozesses und der dahinter liegenden Software ermöglicht es dem Unternehmen, das Serviceversprechen an seine Kund:innen weiter einzuhalten und kontinuierlich zu verbessern. Produktion, Transport und Kund:innenservice sind nun deutlich besser miteinander vernetzt, wodurch sich nicht nur die Zustellqualität weiter steigern lässt, sondern auch langfristig mehr Flexibilität und Zuverlässigkeit geschaffen werden. HelloFresh kann Kund:innen in Hannover und Frankfurt zusätzliche Lieferzeitfenster und -tage anbieten, sowie im Falle einer erfolglosen Erstzustellung leichter einen neuen Zustelltermin ermöglichen.

„Wir freuen uns sehr, mit den neuen Depots in Frankfurt und Hannover jetzt in insgesamt acht deutschen Metropolregionen ein noch besseres Servicelevel anbieten zu können.“, sagt Nils Herrmann, Geschäftsführer DACH. „Die Investition in ein eigenes Liefernetzwerk hilft uns dabei, Kund:innen noch zuverlässiger zu beliefern und auf Schwankungen in der Nachfrage besser und schneller reagieren zu können.“

Weitere Investitionen in Logistik und Produktion geplant

Langfristig plant HelloFresh den Ausbau seiner selbst organisierten Last-Mile Lösung auf weitere Städte und Regionen in Deutschland und Österreich. Für das Jahr 2021 strebt HelloFresh zudem weltweite Investitionen in den Kapazitätsausbau von mehr als 200 Millionen Euro an. Dazu gehört unter anderem auch die Erweiterung der Produktionskapazität im Heimatmarkt Deutschland. Anfang Juli hatte HelloFresh bekanntgegeben, in Barleben bei Magdeburg eine [neue Produktionsstätte](#) zu errichten, um damit das anhaltend starke Kund:innenwachstum sowohl in Deutschland als auch in Österreich zu bedienen. Der neue Standort wird zudem eine noch größere Auswahl für die HelloFresh-Kund:innen ermöglichen. Durch die erweiterten Kapazitäten und modernen Produktionslinien wird perspektivisch sowohl die Anzahl der wöchentlich verfügbaren Rezepte als auch die Anzahl der verfügbaren Zusatzprodukte erhöht. Diese umfassen Suppen, Desserts, Mittagessenoptionen und Snacks, die die Mahlzeiten von HelloFresh ergänzen.



Für den Ausbau im Bereich Logistik sucht HelloFresh auch weiterhin neue Mitarbeitende. Offene Stellen finden sich auf der [Karriereseite](#) des Unternehmens.

Über HelloFresh

HelloFresh SE ist eine globale Food Solutions Gruppe und der weltweit führende Anbieter von Kochboxen. Unter dem Schirm der Gruppe agieren sechs verschiedene Marken, die Kund:innen auf der ganzen Welt mit passenden Lebensmitteln und Rezepten für unterschiedliche Anlässe versorgen. Das Unternehmen wurde im November 2011 in Berlin gegründet und ist in den USA, dem Vereinigten Königreich, Deutschland, den Niederlanden, Belgien, Luxemburg, Australien, Österreich, der Schweiz, Kanada, Neuseeland, Schweden, Frankreich, Dänemark, Norwegen und Italien tätig. HelloFresh lieferte im zweiten Quartal 2021 254 Millionen Mahlzeiten aus und erreichte 7,7 Millionen aktive Kund:innen. HelloFresh ging im November 2017 an die Frankfurter Wertpapierbörse und wird seit September 2021 im DAX (Deutscher Aktienindex) gehandelt. HelloFresh hat Büros in New York, Berlin, London, Amsterdam, Sydney, Toronto, Auckland, Paris, Kopenhagen und Mailand.

Pressekontakt	
Martin Becker	+49 (0) 176 15681127
Junior Manager Corporate PR	mbec@hellofresh.com
HelloFresh Group	www.hellofreshgroup.com